

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten Im Rahmen des Bewerbungsmanagements

Bezeichnung	Beschreibung
Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen	NMi TESTLAB GmbH Königswinkel 10 32825 Blomberg Deutschland Tel.: +49 5235 9500-0 Fax.: +49 5235 9500-10 info@nmi-testlab.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	ecoprotec GmbH Pamplonastraße 19 33106 Paderborn T: +49 5251 877 888-0 info@nmi-testlab.de
Zwecke für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen	Auswahl und Einstellung geeigneter Bewerber
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	§ 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses)
Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden	Name, Anrede, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Nationalität Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise, Foto, Eingegebene Daten im Rahmen eines optionalen Einstellungstests ggf. (Kurz-)Beurteilung des Bewerbers durch Mitarbeiter von Phoenix Contact, Protokolldaten bei Nutzung des Videointerviews: Videodaten des Bewerbers
Quelle (Herkunft) der Daten	Bewerbungsdaten: vom Betroffenen Beurteilungsdaten: Recruiter, Personalreferent, Führungskraft der Fachabteilung, (Fach-)Ausbilder Im Rahmen der Praktikantenauswahl: benannte kaufm. Auszubildende.

Empfänger(kategorien) der Daten	Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter. Wenn Sie im Rahmen des Bewerbungsprozesses Ihre Zustimmung gegeben haben, kann eine Weitergabe der Bewerbungsunterlagen an eine andere deutsche Gesellschaft der Phoenix Contact Unternehmensgruppe erfolgen.
Übermittlung der Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation sowie die damit verbundenen Garantien zum Schutz der Daten	Wir übermitteln Ihre Daten nicht in Drittländer, es sei denn Sie haben sich explizit für eine Stelle in einem Drittland beworben.
Speicherdauer der Daten	Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens (für Auszubildende/duale Studenten/Praktikanten: nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens des jeweiligen Einstellungsjahrgangs) erfolgt eine Löschung der Daten nach sechs Monaten. Bei Einwilligung des Bewerbers über eine längerfristige Speicherung können Daten bis zu 12 Monate gespeichert werden. Die Löschung eines Bewerbervideos erfolgt entweder manuell durch den verantwortlichen Personalreferenten oder automatisiert durch den Dienstleister spätestens drei Monate nach Absage des Bewerbers bzw. Abschluss des Bewerbungsprozesses für eine Stelle.
Rechte der Betroffenen — auf Auskunft — auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung — auf Widerspruch gegen die Verarbeitung — auf Datenübertragbarkeit	Ihnen stehen, bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen, folgende Rechte zu: Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten; Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, sowie auf Datenübertragbarkeit.

Recht auf Beschwerde	Sollten Sie der Auffassung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt, so haben Sie das Recht, sich bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.
Rechtliche oder vertragliche Notwendigkeit der Bereitstellung der Daten, sowie etwaige Folgen der Nichtbereitstellung der Daten	Die Verarbeitung der hier genannten personenbezogenen Daten ist für die Abwicklung des Bewerbungsprozesses erforderlich. Ohne diese Daten ist es uns nicht möglich Sie im Bewerbungsprozess zu berücksichtigen.
Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling	Auf Basis Ihrer erhobenen Daten wird keinerlei automatisierte Entscheidungsfindung oder Profilbildung vorgenommen.